

SPERRFRIST: 6.11., 14:30 Uhr

Bundesumweltministerin Schulze zeichnet Projekt aus Rheinland-Pfalz mit „Blauem Kompass“ aus

PRESSEMITTEILUNG

Bundesweiter Wettbewerb des Umweltbundesamts für beispielhaften Umgang mit Klimafolgen / Sieger aus Trippstadt



Berlin, 06. November 2020. Die Stiftung für Ökologie und Demokratie e. V. gehört zu den vier Gewinnern des bundesweiten Wettbewerbs „Blauer Kompass“. Bundesumweltministerin Svenja Schulze hat die Preisträger am Nachmittag in Berlin geehrt.

Mit dem „Blauen Kompass“ zeichnet das Umweltbundesamt bereits zum vierten Mal lokale und regionale Maßnahmen aus. Die Projekte helfen bei der Vorbereitung auf die Folgen des Klimawandels, wie beispielsweise Hitzewellen oder Stürme. Die Organisation der diesjährigen Wettbewerbsrunde hat die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online (www.co2online.de) übernommen.

Neues Coachingprogramm für Kommunen in Rheinland-Pfalz macht fit für den Klimawandel

Das Projekt „KlimawandelAnpassungsCoach RLP“ berät und unterstützt Kommunen und Kreise in Rheinland-Pfalz bei der Anpassung an die Folgen des Klimawandels sowie bei der Integration des Themas in Verwaltungsabläufe. Das Forschungsprojekt wurde im April 2018 gestartet und wird über drei Jahre durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) gefördert.

Während der Projektlaufzeit werden 14 Kommunen beziehungsweise Landkreise aus unterschiedlichen Naturräumen in Rheinland-Pfalz durch Coachings begleitet – mit jeweils unterschiedlichen Herausforderungen gegenüber Klimawandelfolgen. Inhalte des Coachings umfassen unter anderem die Vermittlung von Hintergrundwissen zum Klimawandel und der Klimawandelanpassung, eine kommunenspezifische Klima- und Verwundbarkeitsanalyse und individuelle Workshops zur Ausarbeitung von Maßnahmenvorschlägen. Ziel ist die praktische Anwendung ausgearbeiteter individueller Anpassungsmaßnahmen.

160 Bewerbungen und mehr als 19.600 Stimmen

Nach einer Vorauswahl durch das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) wählte eine Experten-Jury die Preisträger des „Blauen Kompass 2020“ aus 160 eingereichten Bewerbungen aus. Bei der Online-

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführerin:
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125



Abstimmung um den Publikumspreis hat co2online rund 19.600 Stimmen gezählt.

Hinweis für die Redaktionen:

Gerne vermitteln wir Kontakt zu den Preisträgern. Druckfähige Pressebilder, ein Video sowie weitere Informationen zu den Gewinnerprojekten finden Sie unter www.co2online.de/blauer-kompass.

Über den Wettbewerb „Blauer Kompass“ und co2online

Das Kompetenzzentrum Klimafolgen und Anpassung im Umweltbundesamt zeichnet bereits zum vierten Mal erfolgreiche Anpassungsprojekte mit dem „Blauen Kompass“ aus. Bewerben können sich Unternehmen, Bildungs- und Forschungseinrichtungen, Stiftungen, Vereine und Verbände. Die gemeinnützige co2online GmbH (<https://www.co2online.de>) hat zum zweiten Mal die Organisation des Wettbewerbs übernommen.

co2online setzt sich dafür ein, den klimaschädlichen CO₂-Ausstoß zu senken. Seit 2003 helfen die Energie- und Kommunikationsexperten privaten Haushalten, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Mit onlinebasierten Informationskampagnen, interaktiven EnergiesparChecks und Praxistests motiviert co2online Verbraucher, mit aktivem Klimaschutz Geld zu sparen.

Kontakt:

Isabel Parvati Peter
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 030 78 09 665 – 23
Fax: 030 78 09 665 – 11
E-Mail: Isabel.Peter@co2online.de
www.co2online.de/twitter
www.co2online.de/facebook